



Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

Sitzung am 07.05.2026

TOP 10

Handlungsrahmen für Photovoltaik-Freiflächenpotentiale

Städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Absatz 6 Nummer 11 Baugesetzbuch

rüsselsheim
am main

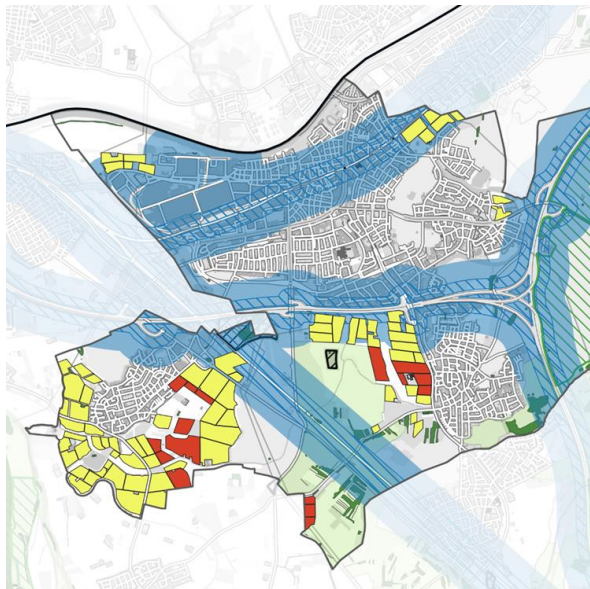


Klimaadaptierte Standortplanung für Freiflächen-PV-Anlagen

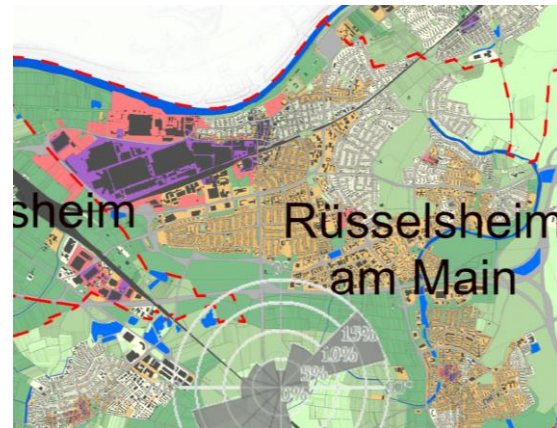


Datengrundlagen:

Potenzialkataster zur Freiflächenphotovoltaik des Kreises Groß-Gerau



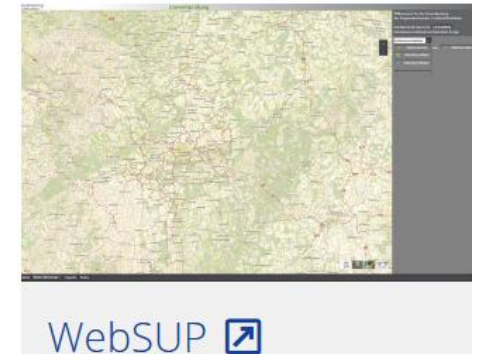
Klimaanalyse des Kreises Groß-Gerau



Potenzialkorridore Förderkulisse FFPV des Regionalverbands



Umweltprüfung



Bewertungsparameter



Tabelle 1: Potenzialflächenanalyse – Kriterienkatalog

Bewertungskriterium	Unterscheidungsmerkmal	Punkte
Bodenwertzahl	Hohe Bodenwertzahlen (> 60)	2
	Niedrige Bodenwertzahlen (≤ 60)	3
Bauplanungsrechtliche Privilegierung	Lage außerhalb des 200-Meter-Korridors nach §35 BauGB	2
	Lage innerhalb 200-Meter-Korridors nach § 35 BauGB	3
Förderfähige Flächenkulisse	Lage außerhalb des 500m Korridors / eines benachteiligten Gebiets nach §37 EEG	2
	Lage innerhalb 500m-Korridors / eines benachteiligten Gebiets nach § 37 EEG	3
Wasserschutz	Lage innerhalb der Wasserschutzgebiets-Zone III, IIIA und IIIB	2
	Lage außerhalb von Wasserschutzgebiets-Zonen I bis IIIB	3
Landschaftsschutzgebiet	Lage innerhalb des Landschaftsschutzgebietes	2
	Lage außerhalb des Landschaftsschutzgebietes	3
Vorrang- und Vorbehaltsgebiete mit restriktiver Wirkung (G)	Lage außerhalb von Vorrang- und Vorbehaltsgebiet nach G 3.4.1-4 Reg. Teilplan EE	2
	Lage innerhalb von Vorrang- und Vorbehaltsgebiet nach G 3.4.1-4 Reg. Teilplan EE	3
Distanz zum nächstliegenden Umspannwerk und / oder Mittelspannungsleitungen	> 300 m	2
	< 300 m	3

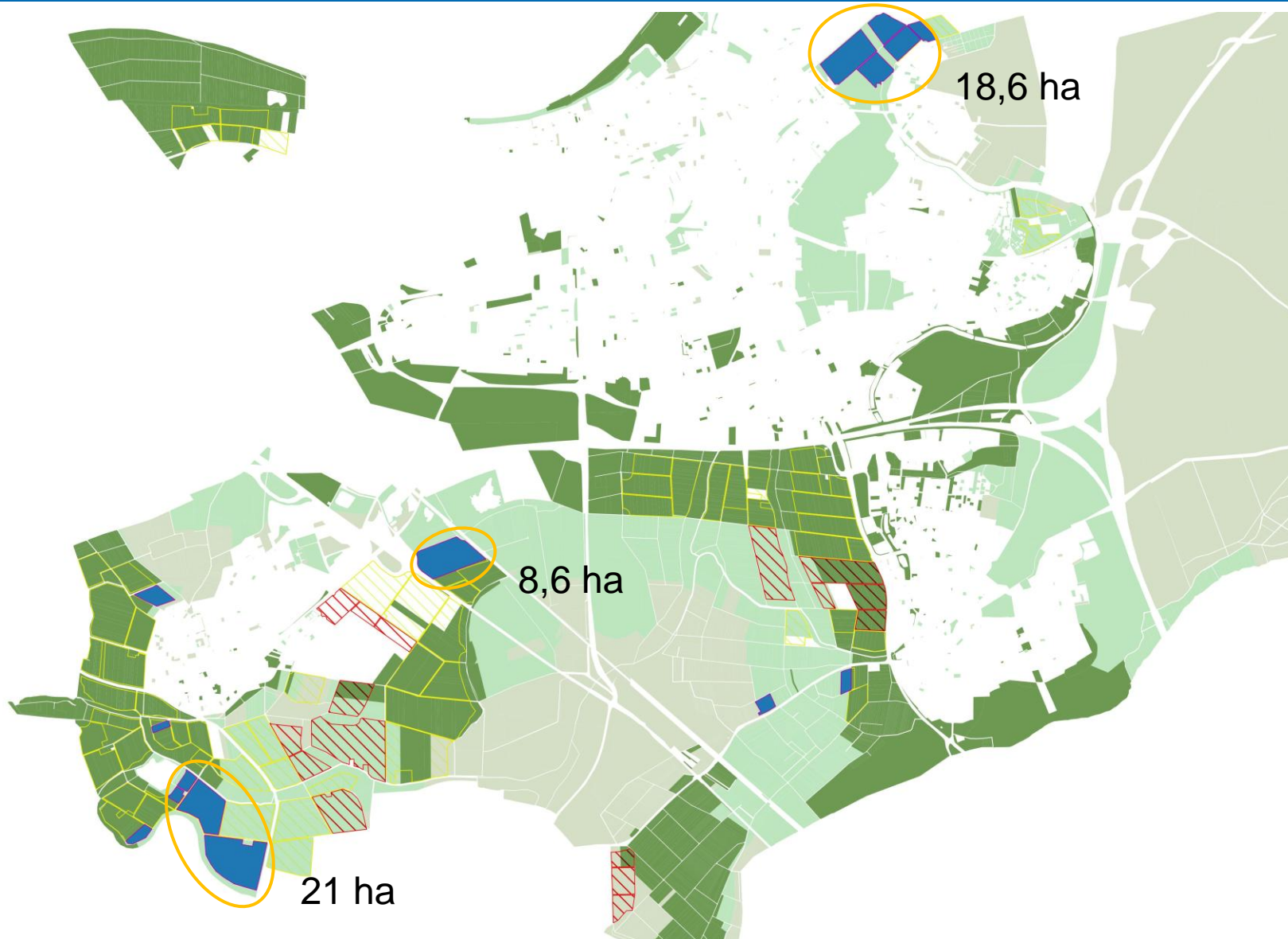
Quelle: energielenker projects GmbH - Freiflächen-Photovoltaik Potenzialanalyse für den Kreis Groß-Gerau. Juli 2024, Münster (S. 35)

Tabelle 2: Klimaanalysekarte

Klimatischer Aspekt	Ursprung und Abhängigkeit
Wärmebelastung	Abhängig von Sonneneinstrahlung, Bebauungsdichte und -materialien sowie dem Anteil an Vegetation.
Übergeordnetes Strömungsfeld (Luftleitbahnen)	Großräumige Winde sorgen für die Durchlüftung der Stadt; dafür sind zusammenhängende, windoffene Flächen mit geringer Rauigkeit (Luftleitbahnen) wichtig.
Autochthones Windfeld (Flurwind)	Lokale Winde, die durch Temperaturunterschiede entstehen, besonders bei schwachen großräumigen Winden; wichtig für Kühlung an heißen, windstillen Tagen und Nächten.
Nächtliche Kaltluftproduktion	Nach Sonnenuntergang kühlen Oberflächen ab; besonders Acker- und Wiesenflächen erzeugen dabei kalte, bodennahe Luft.

Quelle: Burghardt und Partner, Ingenieure - Stadtklimaanalyse (SKA) für den Kreis Groß-Gerau - Klimaanalyse. April 2024, Kassel (S. 21)

Räumliche Abfrage Planhinweiskarte / FFPV-Potenziale



Freiflächen-PV-Potenziale

mit Potenzialwert von 17 bis 18 Punkten mit Nähe zum Stromnetz

Verschnitten mit Planhinweiskarte:

- Vegetationsvolumen,
- Kaltluftstrom / Kaltluftvolumen,
- Wärmekarte / Wärmeinseln,
- Windverteilungskarte



1. Geeignete Flächen innerhalb der 200-Meter-Korridore zu Bahn / Autobahn

- **Kein Bebauungsplan erforderlich**
- Nur Antragsverfahren:
 - Beschreibung / Begründung des Vorhabens und des gewählten Standortes gemäß § 15 BNatSchG
 - Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) mit Eingriffs-/Ausgleichsplanung, Flächenbilanzierung und Landschaftsbildbewertung, u.a. entsprechend den Vorgaben des § 17 (4) BNatSchG und § 7 der hessischen Kompensationsverordnung (KV) vom 26.Okt. 2018.
 - Artenschutz-Fachbeitrag zum Ausschluss der gesetzlichen Verbotstatbestände auf der Grundlage des § 44 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG).

2. Geeignete Flächen außerhalb der 200-Meter-Korridore zu Bahn / Autobahn

- Bebauungsplanverfahren erforderlich / Entscheidung StVV
- Klärung der oben aufgeführten Inhalte zum Antragsverfahren im Bebauungsplan

3. Nicht-geeignete Flächen

- Einzelfallprüfung
Entscheidung über Einleitung Bebauungsplanverfahren bei StVV